

205-26 (CXP4Y6JM9NX): Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH - Beach-Event in der Innenstadt von Salzgitter-Bad

VO: UVaO Verabreitet: Ex post Veröffentlichung (§ 30 Abs. 1)

Bekanntmachung

Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung	Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH
Postanschrift	Windmühlenbergstraße 20
Ort	38259 Salzgitter
Telefon	05112200740
Fax	051122007499
E-Mail	vergabestelle@bbt-kanzlei.de
UST.-ID	DE214523465

Art und Umfang der Leistung

Die Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH (WIS) plant die Auftragsvergabe für die Konzeption und Durchführung eines Beach-Events und lädt alle interessierten Unternehmen ein, ihre Vorschläge einzureichen. Die Veranstaltung fand erstmalig unter dem Namen "StadtStrand Salzgitter" im Jahr 2025 statt und soll nun unter gleichem Namen fortgesetzt werden. Gesucht werden kreative und ästhetisch ansprechende Ideen, die das Stadtbild bereichern und eine gemütliche, zum Thema passende Atmosphäre schaffen. Interessierte sind dazu angehalten ein Angebot einzureichen, das alle nachfolgend beschriebenen Leistungen berücksichtigt.

Der Auftragnehmer übernimmt für die Veranstaltung die Veranstalterrolle und ist entsprechend verpflichtet, das Event umfassend zu versichern.

In der Innenstadt von Salzgitter-Bad soll im Sommer 2026 ein mehrwöchiges Beach-Event stattfinden, das für eine lebendige und einladende Atmosphäre sorgt und den Besucherinnen und Besuchern ein Gefühl von Urlaub direkt in der Innenstadt vermittelt.

Zielsetzung:

- Aufwertung des Zentrums Salzgitter-Bad
- Belebung, Schaffung eines neuen Anreizes zum Besuch der Innenstadt
- Schaffung von Aufenthaltsqualität und Verlängerung der Verweildauer
- Öffentlichkeitswirksamkeit: Positive Presse und Aufmerksamkeit in den sozialen Netzwerken

Gegenstand des Auftrags ist die Konzeption, Planung, Durchführung und Nachbereitung einer Veranstaltung unter dem Namen "StadtStrand Salzgitter". Der Auftragnehmer übernimmt für die Veranstaltung die Veranstalterrolle im rechtlichen Sinne.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, ein ganzheitliches Veranstaltungskonzept zu entwickeln und umzusetzen, das alle in der Leistungsbeschreibung genannten Aspekte und das Sicherheitskonzept berücksichtigt.

Das Beach-Event findet im Zeitraum vom 14. August 2026 bis 30. August 2026 statt.

Das für die Durchführung der Veranstaltung zur Verfügung stehende Gesamtbudget beträgt maximal 146.439,88 EUR (brutto) und stellt eine verbindliche Budgetobergrenze dar. Angebote, die diese Obergrenze überschreiten, können nicht berücksichtigt werden.

Haupterfüllungsort

Postanschrift	Klesmerplatz
Ort	38259 Salzgitter-Bad

Ausführungsfristen

Zeitraum der Leistungserbringung

3. Das Beach-Event findet im Zeitraum vom 14. August 2026 bis 30. August 2026 statt. Die Öffnungszeiten sind wie folgt festgelegt:

Montag bis Donnerstag: 15:00 bis 21:00 Uhr

Freitag und Samstag: 14:00 bis 22:00 Uhr

Sonntag: 14:00 bis 21:00 Uhr

Auftragsvergabe

Wirtschaftsteilnehmer

Bezeichnung	FAIRWORX Event GmbH
Ort	31246 Ilsede

Verfahrensart

Verfahrensart Verhandlungsvergabe

205-26 (CXP4Y6JM9NX): Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH - Beach-Event in der Innenstadt von Salzgitter-Bad

VO: UVgO Vergabeart: Ex post Veröffentlichung (§ 30 Abs. 1)

Zusätzliche Angaben

Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt im Rahmen einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 8 Abs. 4 UVgO i.V.m. § 12 UVgO. Der Auftraggeber geht davon aus, dass gegebenenfalls inhaltliche Klarstellungen und Anpassungen zu den von den Bietern eingereichten Konzepten erfolgen müssen, so dass eine Vergleichbarkeit der Angebote voraussichtlich nicht ohne Verhandlungen möglich ist, § 8 Abs. 4 Nr. 1 und 2 UVgO.

Die Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb ist ein Verfahren, bei dem mindestens drei Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, § 12 Abs. 2 UVgO.

Die Verhandlungsvergabe beginnt mit dem Versand der Vergabeunterlagen und endet mit der Zuschlagserteilung/dem Vertragsschluss. Den ausgewählten Unternehmen wird eine Aufforderung zur Angebotsabgabe übersandt.

Die Bieter können ein verbindliches Erstangebot abgeben. Die Bieter werden zudem aufgefordert, ihr Angebot vor dem Auftraggeber im Rahmen einer Präsentation vorzustellen; ggf. finden Verhandlungsgespräche statt.

Der Auftraggeber behält sich vor, nur den Bestbietenden zur Präsentation einzuladen, die Präsentationen als Videokonferenz durchzuführen oder vollständig auf die Durchführung von Präsentationen zu verzichten und auf Grundlage der eingereichten Angebote eine Vergabeentscheidung zu treffen.

Auf der Grundlage der eingereichten Angebote und ggf. der Präsentationen wird eine Rangfolge der Bieter nach den Vergabekriterien unter XV. der Vergabeunterlagen gebildet.

Soweit erforderlich, werden die Bieter zur Überarbeitung der Angebote aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, nach Durchführung der Präsentation, den Zuschlag bereits auf die Erstangebote zu erteilen.

Der Auftraggeber wird dem Bieter, dessen Angebot nach den Vergabekriterien als wirtschaftlichstes ermittelt wurde, den Zuschlag erteilen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y6JMKNZ